



GERMAN A1 – HIGHER LEVEL – PAPER 2
ALLEMAND A1 – NIVEAU SUPÉRIEUR – ÉPREUVE 2
ALEMÁN A1 – NIVEL SUPERIOR – PRUEBA 2

Tuesday 21 November 2006 (morning)
Mardi 21 novembre 2006 (matin)
Martes 21 de noviembre de 2006 (mañana)

2 hours / 2 heures / 2 horas

INSTRUCTIONS TO CANDIDATES

- Do not open this examination paper until instructed to do so.
- Answer one essay question only. You must base your answer on at least two of the Part 3 works you have studied. You may include in your answer a discussion of a Part 2 work of the same genre if relevant. Answers which are not based on a discussion of at least two Part 3 works will not score high marks.
- You are not permitted to bring copies of the works you have studied into the examination room.

INSTRUCTIONS DESTINÉES AUX CANDIDATS

- N'ouvrez pas cette épreuve avant d'y être autorisé(e).
- Traitez un seul sujet de composition. Vous devez baser votre réponse sur au moins deux des œuvres de la 3^e partie que vous avez étudiées. Le cas échéant, vous pouvez inclure dans votre réponse une discussion sur une œuvre du même genre littéraire étudiée dans la 2^e partie du programme. Les réponses qui ne sont pas basées sur au moins deux des œuvres de la 3^e partie n'obtiendront pas une note élevée.
- Vous n'êtes pas autorisé(e) à amener des exemplaires des œuvres que vous avez étudiées dans la salle d'examen.

INSTRUCCIONES PARA LOS ALUMNOS

- No abra esta prueba hasta que se lo autoricen.
- Elija un tema de redacción. Su respuesta deberá basarse en al menos dos de las obras estudiadas en la Parte 3. Se podrán hacer comentarios sobre una obra de la Parte 2 del mismo género, si fuera necesario. Las respuestas que no incluyan una discusión sobre al menos dos obras de la Parte 3 no recibirán notas altas.
- No se permite traer a la sala de examen copias de las obras estudiadas.

*AUFSATZ: Schreiben Sie einen Aufsatz über eines der folgenden Themen. Mindestens zwei der im Teil 3 studierten Texte **müssen** die Grundlage Ihres Aufsatzes bilden. Sie können zusätzlich ein relevantes Werk derselben Gattung aus Teil 2 miteinbeziehen. Aufsätze, deren Grundlage nicht mindestens **zwei** Werke aus Teil 3 bilden, werden **niedriger** bewertet.*

Theater

1. Entweder

- (a) Auf der Bühne gibt es „ehrliche“ und „unehrliche“ Charaktere. Welche Mittel benutzen die Autoren der von Ihnen studierten Dramen, diesen Unterschied überzeugend zu gestalten?

oder

- (b) Gibt es im Drama eine „echte“ Entscheidungsfreiheit oder werden alle Entscheidungen von inneren oder äußeren Umständen determiniert? Begründen Sie Ihre Ansicht aufgrund der von Ihnen studierten Dramen unter Berücksichtigung stilistischer Elemente.

Prosa

2. Entweder

- (a) „Der Autor kann nicht umhin, zu den Handlungen seiner Charaktere direkt oder indirekt Stellung zu nehmen.“ Inwieweit trifft diese Behauptung auf die von Ihnen studierten Texte zu und welche stilistischen Formen nehmen derartige Stellungnahmen an?

oder

- (b) „Alles menschliche Verhalten ist sozial bedingt.“ Wie verhält sich dieser Anspruch inhaltlich und stilistisch zu den von Ihnen studierten Texten?

Lyrik

3. Entweder

- (a) „Lyrik ist nie „spannungslos“ – jedem Gedicht wohnt seine eigene Spannung inne.“ Inwiefern trifft dies auf die von Ihnen studierten Gedichte zu und welche stilistischen Argumente sind hier wesentlich?

oder

- (b) „Dem Lyriker geht es vor allem um die ‚Sensibilisierung‘ seines Publikums.“ Mit welchen stilistischen Mitteln versuchen die Autoren der von Ihnen studierten Gedichte, eine solche „Sensibilisierung“ zu erzielen?

Autobiographische Texte

4. Entweder

- (a) „Eines der Probleme der Autobiographie besteht darin, das rechte Verhältnis zwischen Emotion und Verstand zu finden.“ Prüfen Sie diese Bemerkung an den von Ihnen studierten autobiographischen Texten unter Bezug auf deren stilistische Merkmale.

oder

- (b) „Autobiographie ist stets auch Geschichtsschreibung.“ In welchem Maße trifft dies auf die von Ihnen studierten Texte zu und wie wird „Geschichte“ in den Text stilistisch integriert?

Allgemeine Themen zur Literatur

5. Entweder

- (a) „Am farbigen Abglanz haben wir das Leben“ (Goethe). Inwieweit ist das Bild des durch die Literatur vermittelten Lebens authentischer als das von uns unmittelbar erfahrene Leben? Prüfen Sie diese Bemerkung an den von Ihnen studierten Texten mit Bezug auf stilistische Merkmale.

oder

- (b) „Literatur hilft uns, die Wirklichkeit aus verschiedenen Perspektiven zu sehen und so ein besseres Urteil zu gewinnen.“ Wie verhält sich dieser Anspruch zu Ihren eigenen Erfahrungen mit Literatur?

oder

- (c) „Die geglückte Verbindung von ‚Form‘ und ‚Gehalt‘ macht ein literarisches Kunstwerk aus.“ Nehmen Sie dazu aufgrund der von Ihnen studierten Texte Stellung.

oder

- (d) „Lesen bereitet uns stets auf Veränderung vor, schließlich auch auf die letzte und endgültige.“ Inwieweit trifft dies auf die von Ihnen studierten Texte zu und mit welchen stilistischen Mitteln wird dieser Anspruch erfüllt?